

Löns, Hermann: Urgroßvater (1890)

1 Ach tut doch nicht so und habt euch nicht so
2 Und heuchelt so tiefe Gefühle,
3 Ihr drescht das gedroschene, kornleere Stroh
4 Der vergangnen Jahrtausendspiele.

5 Wir dreschen dieselbigen Halme ja auch,
6 Eure Enkel werden sie dreschen,
7 Es wirbelt und qualmt der urewige Rauch,
8 Ihr werdet das Feuer nicht löschen.

9 Klippe klipp, klippe klapp – ohne Rast, ohne Ruh',
10 Am Ende des zwecklosen Lebens,
11 Dann fragt ihr, wie wir einst, wir droschen, wozu,
12 Wir droschen ja doch bloß vergebens?

(Textopus: Urgroßvater. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/57638>)